



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Ekkehard Klug (F.D.P.)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur

Abiturprüfungsfächer im Schuljahr 2000/2001

Vorbemerkung des Fragestellers:

Im Interesse der Vergleichbarkeit wird zu Punkt 1 um eine Beantwortung entsprechend der Antwort auf die Kleine Anfrage Drucksache 14/2535 gebeten.

Ich frage die Landesregierung:

1.

Welchen Anteil hatten die einzelnen Schulfächer im Schuljahr 2000/2001 (hilfsweise: Daten des Vorjahres) an den Leistungskurs-Abiturprüfungsfächern in den Schularten

- a) Gymnasium,
- b) Fachgymnasium,
- und
- c) Gesamtschule ?

Die Frage kann auf der Grundlage des vorhandenen Datenmaterials nur indirekt beantwortet werden, indem die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Leistungskursen und deren Anteilsverteilung für die genannten Schulen dargestellt wird:

Zahl der Teilnehmer/-innen¹⁾ an den Leistungskurs-Abiturprüfungsfächern
3. Kurshalbjahr 2000/01 - öffentliche Schulen

Fach	Zahl der Teilnehmer/-innen und Anteil des Faches ²⁾					
	Gymnasium		Gesamtschule		Fachgymnasium	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Deutsch	1.422	13,5	216	14,7	288	10,4
Englisch 1. Frd.Spr.	1.679	15,9	231	15,7	425	15,4
Englisch 2. Frd.Spr.	106	1,0	-	-	-	-
Französisch 1. Frd.Spr.	20	0,2	-	-	-	-
Französisch 2. Frd.Spr.	481	4,6	9	0,6	-	-
Französisch 3. Frd.Spr.	23	0,2	-	-	-	-
Latein 1. Frd.Spr.	45	0,4	-	-	-	-
Latein 2. Frd.Spr.	66	0,6	8	0,5	-	-
Latein 3. Frd.Spr.	3	0,03	-	-	-	-
Griechisch	3	0,03	-	-	-	-
Spanisch	8	0,1	9	0,6	-	-
Dänisch	7	0,1	11	0,7	-	-
Kunst	525	5,0	72	4,9	-	-
Musik	94	0,9	6	0,4	-	-
Geschichte	1.126	10,7	166	11,3	-	-
Erdkunde	989	9,4	197	13,4	-	-
Wirtschaftstheorie/Politik	-	-	-	-	644	23,4
Mathematik	1.387	13,1	149	10,2	460	16,7
Physik	681	6,4	41	2,8	62	2,2
Chemie	362	3,4	36	2,5	-	-
Biologie	1.404	13,3	271	18,5	134	4,9
Bautechnik	-	-	-	-	65	2,4
Elektrotechnik	-	-	-	-	120	4,4
Ernährungslehre m. Chemie	-	-	-	-	414	15,0
Maschinenbautechnik	-	-	-	-	85	3,1
Datenverarbeitungstechnik	-	-	-	-	42	1,5
Agrartechnik m. Biologie	-	-	-	-	18	0,7
Sport	132	1,2	45	3,1	-	-
Belegungsfälle insges.	10.563	100,0	1.467	100,0	2.757	100,0

1) ohne Teilnehmer/-innen in jahrgangsübergreifenden Klassen

2) Anteil an der Zahl der Belegungsfälle insgesamt

2.

In welchen Bereichen sieht die Landesregierung ggf. signifikante Veränderungen bei der Wahl der Leistungskurse der gymnasialen Oberstufe (vgl. dazu Drucksachen 14/2535 und 13/3393), und ergeben sich in diesem Zusammenhang ggf. aus Sicht der Landesregierung Konsequenzen, insbesondere im Hinblick auf die Wahlmöglichkeiten bei den Leistungskurs-Fächern?

An den Gymnasien zeigen sich in den letzten Jahren keine signifikanten Änderungen bei der Wahl der Leistungskurse. Schülerinnen und Schüler wählen Leistungskurse nach ihren Interessen und Fähigkeiten und werden dabei von Lehrkräften beraten. Das Angebot von Leistungskursen richtet sich also wesentlich nach den Wünschen von Schülerinnen und Schülern.

Im Vergleich mit dem Schuljahr 1989/90 werden im Schuljahr 2000/01 die Fächer Deutsch und Kunst häufiger, Französisch, Latein und Biologie weniger häufig gewählt.

An den Gesamtschulen zeigt sich seit 1994/95 eine Tendenz zur Ausdifferenzierung der Fächerwahl. Es muss berücksichtigt werden, dass die meisten Gesamtschulen erst seit 2000 bzw. 2001 eine voll ausgebaute Oberstufe aufweisen.

An den Fachgymnasien kommt es aufgrund der geringen Leistungskurs-Auswahl zu keinen signifikanten Veränderungen. Es handelt sich um natürliche Schwankungen. Genauere Auskunft würde evtl. eine Untersuchung über mehrere Jahre geben, die durch eine Umfrage an den beruflichen Schulen des Landes durchgeführt werden müsste. Wahrscheinlich würde es aber auch dann zu keiner anderen Aussage kommen.

Es ergeben sich in diesem Zusammenhang aus Sicht der Landesregierung keine Konsequenzen im Hinblick auf die Wahlmöglichkeiten bei den Leistungskurs-Fächern.